



## Seelische Belastungen in der Kindheit können lebenslange Erkrankungen bewirken

**Seelisch belastende Erlebnisse im Kindes- und Jugendalter können erhebliche Folgen auf die Gesundheit noch im Erwachsenenalter haben.**

**Kinder, die früh emotional vernachlässigt wurden, sind anfälliger für Depressionen, bipolare Störungen, Drogenabhängigkeit oder psychosomatische Beschwerden.**

Bereits frühere Untersuchungen zeigten, dass psychosoziale Belastungen in der Kindheit das Auftreten von Krankheiten und die Sterblichkeit im Erwachsenenalter erhöhen können.

Das Team um Dr. Cristina Barboza Solis untersuchte am Institut national de la santé et de la recherche médicale (INSERM) den Zusammenhang zwischen negativen Kindheitserfahrungen (adverse childhood experiences, ACE) und der sogenannten allostatistischen Last (AL). Unter AL versteht man die Folgen aller Belastungen bzw. stressauslösenden Faktoren, die ein Mensch im Leben erfährt und die sich z.B. als chronischer Stress zeigen.

Basis der Untersuchung waren Daten der britischen „National Child Development Study“, in der 7535 Personen im Langzeitverlauf erfasst sind. Untersucht

wurden jene Teilnehmer, die im Kindes- und Jugendalter mehr als zwei belastende Ereignisse im familiären Umfeld erlebten. Dazu gehörten vernachlässigte Kinder und solche, bei denen ein Elternteil Alkoholiker ist, Kinder deren Eltern sich trennten oder bei denen ein Elternteil an einer seelischen Erkrankung litt.

**Im Alter von 44 Jahren** zeigten die biomedizinischen Daten dieser Gruppe eine hohe allostatistische Last:

Bei Männern korrelierten 59 % der erhöhten allostatistischen Last mit ungesundem Verhalten, einem geringen Bildungsgrad und einem niedrigen materiellen Status.

Bei Frauen waren 76 % der erhöhten allostatistischen Last mit Rauchen, Übergewicht, einem geringen Bildungsgrad und geringem Einkommen verknüpft.

**Schwerwiegende negative psychosoziale Kindheitserfahrungen beeinträchtigen die Gesundheit langfristig.**



*„Gruppen, die negative Kindheitserfahrungen erlebten, können die Kosten dafür ihr ganzes Leben tragen, was sich in ihrer physiologischen Abnutzung im Erwachsenenalter zeigt“ (SOLIS et al. 2015).*

Prof. Dr. Gündel, Ärztlicher Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Universitätsklinikum Ulm, bestätigt die wissenschaftliche Bedeutung der Studie:

*„In der Kindheit werden viele biologische Regelkreise und Prozesse geprägt, die Folgen für die lebenslange Gesundheit haben. Die Untersuchungen zeigen, dass frühe traumatische Erlebnisse biologische Folgen haben, wenn auch mit zeitlicher Verzögerung.“*

### Quellen:

SOLIS, C.B. et al.: Adverse childhood experiences and physiological wear-and-tear in midlife: Findings from the 1958 British birth cohort.

[PNAS 2015](#) ; published ahead of print February 2, 2015.

RESSLER, K.: [The neuroscience of emotion](#).

GÜNDEL, H.: zit.n. Lanzke, A., DPA, 2015.